



Amtsblatt

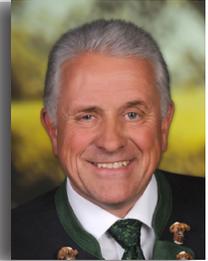
der Marktgemeinde Kaltenleutgeben



Veranstaltungen und wichtige Termine

22.09.2018	Oktoberfest des ASK Kaltenleutgeben um 19:00 Uhr am Sportplatz
23.09.2018	Rote-Nasen-Lauf Start um 10:00 Uhr Parkplatz vis a vis der Professorenvilla, Hauptstraße 74
23.09.2018	G`sundes Familienfest Parkplatz vis a vis der Professorenvilla, Hauptstraße 74
01.- 08.10. 2018	Eintragungsverfahren für die Volksbegehren „Frauenvolksbegehren“, „Don't smoke“, „ORF ohne Zwangsgebühren“ im Gemeindeamt , MO+MI+FR 8-16 Uhr, DI+DO 8-20 Uhr, SA 8-12 Uhr
03.10.2018	Seniorenausflug der Marktgemeinde Kaltenleutgeben
06.10.2018	Zivilschutzprobealarm von 12:00 bis 12:45 Uhr
06.10.2018	Kaffeestand der VP Kaltenleutgeben ab 07:30 Uhr vor dem Rathaus
06.10.2018	Herbstfest der Sozialtherapeutischen Lebens- und Arbeitsgemeinschaft ab 10:30 Uhr im Elfenhain, Hauptstraße 125-127
06.10.2018	Sicherheitstag der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben und des Zivilschutzes von 10:00 bis 15:00 Uhr im Sicherheitszentrum und Umfeld, Hauptstraße 72
06.10.2018	Beach Clubbing der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben ab 21:00 Uhr im Sicherheitszentrum, Hauptstraße 72
12.10.2018	Kabarettabend mit Thomas Hauser - Uschi Nocchieri - Andy Woerz mit dem Programm „Der Letzte macht das Licht aus ...“ um 20:00 Uhr in der Turnhalle, Hauptstraße 76
17.10.2018	Lesung von Thomas Sautner um 19:00 Uhr in der Bibliothek, Hauptstraße 72
24.10.2018	Vortrag „Kaltenleutgeben das unbekannte Tal“ - Teil 3 von Tres Viri (H. Steiner, P. Lechner und H. Blau)
22.10.2018	Grünschnittaktion
05.11.2018	Lesung von Hans Steiner aus seinem Buch „3 Kreuze, 3 Burgen, 1 Tempel“ (das Gaisbergkreuz und die Ruine Kammerstein) um 19:00 Uhr in der Bibliothek, Hauptstraße 72
23.-25.11. 2018	Weihnachtsmarkt Eröffnung um 18:00 Uhr in der Turnhalle, Hauptstraße 76
30.11.2018	Start in den Advent 19:00 Uhr vor dem Rathaus
05.12.2018	Lichtbildvortrag von Wolfgang Lirsch - „Apulien - Sehenswertes am Stiefelabsatz Italiens“ um 18:30 Uhr im Sicherheitszentrum, Hauptstraße 72

Ing. Josef GRAF
Bürgermeister



Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der heurige Jahrhundertsommer liegt hinter uns, ich hoffe, Sie haben ihn - so wie ich - gut verbracht und sich erholt.

Meine Erholung - und sicher auch Ihre - wurde durch ein Feuerwerk, welches am 2.9.2018 um halb vier! in der Nacht abgeschossen worden ist, ein Dämpfer versetzt.

Im Sinne eines guten und friedlichen Miteinander in unserer schönen Marktgemeinde Kaltenleutgeben ersuche ich, in Hinkunft solche extremen Aktionen zu unterlassen und erinnere dabei an die übliche Nachtruhe von 22:00 - 6:00 Uhr.

Sollten der Eine oder die Andere Gartenfeste vorhaben, so ist es sicher sinnvoll die Nachbarn vorher zu informieren und vor allem die Lautstärke nach 22:00 Uhr einzuschränken.

Betreffend die langen 30iger-Zonen bei der Waldmühle und der Polsterermühle, welche uns allen wenig Freude bereiten, hat mir am 4.9.2018 Herr Bezirksvorsteher Bischof versprochen, prüfen zu lassen, wie weit man diese verkürzen kann. Eine vollständige Aufhebung wird wegen der Fußgängerquerungen nicht möglich sein.

Hinsichtlich der Mountainbikestrecken kann ich Ihnen berichten, dass die zuständigen Herren des Wienerwald-Tourismus Verbandes dabei sind, die Verträge mit den Grundeigentümern neu zu verhandeln. Im Zuge der Evaluierung des Streckennetzes wurden unsere Erweiterungswünsche (Gaisberstraße und Kipperstraße) aufgenommen.

Die Finanzierung soll einerseits durch Beiträge des Landes Niederösterreich und der Stadt Wien aber auch durch Beiträge der Gemeinden (ua. nach Bevölkerungsschlüssel - Kopfquote) erfolgen.

Der Herbst bringt ein dichtes Programm für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung, aber auch viele Veranstaltungen im Sport-, Kultur- und Gesundheitsbereich. Besonders hinweisen möchte ich auf das G'sunde Familienfest und den Rote-Nasen-Lauf am 23. September, wo eine Fülle von Informationen geboten wird - aber auch die Möglichkeit etwas Gutes zu tun.

Ich freue mich, Sie begrüßen zu dürfen

Ihr

Ing. Josef Graf
Bürgermeister



Hannes STIEHL
 Vizebürgermeister,
 gfhr. GR für Jugend und Sicherheit

Ferienspiel 2018

Liebe Kaltenleutgebener/innen!

Auch heuer fand wieder das Ferienspiel der Marktgemeinde Kaltenleutgeben statt. Diesmal das Fünfundzwanzigste und wieder nutzten viele Jugendliche und Kinder die Gelegenheit in einigen Betrieben und Organisationen in Kaltenleutgeben Einblick zu nehmen.

Ein Rad- Fahrtechniktrainig der Sport Union Kaltenleutgeben wurde angeboten, der Beruf des Imkers

wurde vorgestellt, Yoga 4 Kids, das Leben ist ein Ponyhof, die Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben brachte die Aufgaben bei Einsätzen näher, Karate 4 Kids war dabei, die Kinderfreunde Kaltenleutgeben mit einem Mega Spiel Event, die Apotheke bot verschiedene Teesorten an und man konnte sehen wie eine Salbe hergestellt wird, die Bibliothek öffnete ihre Pforten, im KUK gab es Tiercomics zeichnen, der ASK brachte den Fußballsport näher, im Sicherheitszentrum wurde gezeigt wie man

eine eigene Geschichte und Spiele programmiert, der Eisschützenverein brachte das Stockschießen näher.

Am 29.08.2018 fand das Schlussfest mit Würstelgrillerei und dem Zauberer Magic Antonius statt, wo ich zahlreiche Kinder und Kinder mit Ihren Eltern begrüßen durfte. Aus allen eingesammelten Zählkarten wurden schöne Preise verlost und es gab auch Überraschungsgeschenke.

Ich hoffe Ihr hattet einen schönen Sommer und Ihr seid für den Schulstart wieder frisch und erholt.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Betriebe und Vereine die mitgemacht haben!
DANKE!

Ihr
 Hannes Stiehl



G.HUMMELBERGER

Reparatur u. Service

für alle PKW



02236 / 32 948



2345 Brunn am Gebirge Feldstr. 18

Sehr geehrte Damen und Herren!

In den Sommerferien wurden wie alle Jahre im Kindergarten, in der Volksschule und im Kinderhort die Generalreinigungen durchgeführt. Die Dacherneuerung beim Schulzubaubau aus den 1970iger Jahren konnte durch die ortsansässige Firma *dachbau graf* gleich zu Ferienbeginn plangemäß ausgeführt werden.

Für die neue „Mittagsgruppe“ im **Kinderhort** wurde vom Amt der NÖ Landesregierung die Genehmigung erteilt. Die Gruppe wird in der Volksschule im Erdgeschoß eingerichtet und steht jenen Eltern zur Verfügung, die nicht die volle Betreuungszeit benötigen. Damit ist es uns gelungen für alle angemeldeten Kindern einen Platz für die Nachmittagsbetreuung anzubieten.

Ende Juli war es mit der Übersiedlung des Gemeindeamtes in die Container vor der Volksschule soweit. Da neben der **Renovierung des Rathauses** auch eine Modernisierung der Haustechnik und ein größerer Umbau der Amtsräume des Rathauses vorgesehen ist, mussten alle Räume völlig geräumt werden. Ein sehr großer Aufwand. Es war aber auch Gelegenheit sich von jahrzehntelangen Sammlungen (die niemand mehr braucht) zu trennen. Die Arbeiten im Rathaus sind nun voll im Gang. Der Betrieb des Gemeindeamtes findet in den Containern unverändert statt. Die Öffnungszeiten (Dienstag und Donnerstag von 7:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 19:00 Uhr sowie Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr) bleiben gleich. Auch wenn es räumliche Einschränkungen gibt, wird es keine Einschränkungen für unsere Bürgerinnen und Bürger geben.

Peter FUCHS
gfh. GR für Schule, Kindergarten und Kultur

Neues aus Kultur und Bildung in Kaltenleutgeben



Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, wurde Herr **Ing. Hans Steiner** vom Gemeinderat einstimmig zum **Archivar** des **Gemeindearchivs** bestellt. Die Tätigkeit wird ehrenamtlich ausgeführt. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Bei dieser Gelegenheit möchte ich unser Interesse an historischen Dingen (Fotos, Pläne, Urkunden etc.) über unseren Ort wiederholen. Sollten Sie zuhause Sammlungen haben, wären wir sehr interessiert. Melden Sie sich bitte bei mir oder Herrn Steiner.

Die **Kooperation** mit der **Musikschule Breitenfurt** wurde ebenfalls im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Auch der Gemeinderat von Breitenfurt hat zugestimmt, sodass wir ab September starten können. Bei Interesse finden Sie Infos unter www.musikschule-breitenfurt.at oder unter der Tel.Nr. 02239/2251, E-Mail: musikschule-breitenfurt@aon.at.

Ich lade Sie am **12. Oktober 2018, 20:00 Uhr** zu einem **Kabarettabend** mit **Thomas Hauser-Utschi Nocchieri-Andy Woerz** mit dem Programm „Der Letzte macht das Licht aus ...“ in die Turnhalle sehr herzlich ein. Der Eintritt kostet € 15,- pro Person. Die Karten sind im Gemeindeamt oder bei der Abendkasse erhältlich. Es gibt freie Sitzplatzwahl, Einlass wird ab 19:00 Uhr sein.

In der **Bibliothek** findet die diesjährige Lesung im Rahmen der „Österreich liest“-Woche am **17.10.2018** um 19:00 Uhr mit dem Autor **Thomas Sautner** statt.

Am **24.10.2018** findet der 3. Teil der Vortragsreihe „**Kaltenleutgeben das unbekannte Tal**“ von „**TRES VIRI**“ statt. Für 2019 sind 4 weitere Termine vorgesehen.

Der **Weihnachtsmarkt** ist heuer vom **23.11. bis 25.11.2018** wieder in der Turnhalle geplant. Die Eröffnung wird am 23.11.2018 um 18:00 Uhr stattfinden. Interessierte Aussteller können sich im Gemeindeamt melden.

Am Samstag, **5.1.2019** findet um 19:30 Uhr in der Turnhalle das **Neujahrskonzert** mit dem **BALLHAUSORCHESTER WIEN** statt. Der Kartenvorverkauf wird im Dezember im Gemeindeamt starten.

Zum Abschluss denken Sie bitte gerade zum Schulbeginn an die vielen Kinder die sich neu im Straßenverkehr bewegen. Achten Sie bitte bei Ihrer täglichen Fahrt in die Arbeit auf die Schulkinder und nehmen Sie die eine oder andere Minute mehr in Kauf.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Peter Fuchs

VERANSTALTUNG DES KULTURREFERATES

Lichtbildvortrag von Wolfgang Lirsch
Mittwoch, 5. Dezember 2018 um 18:30 Uhr
im Sicherheitszentrum, Hauptstraße 72

APULIEN - Sehenswertes am „Stiefelabsatz“ Italiens



Josef EZSÖL
Gfhr. GR für Straßen, Liegenschaften, Abfallwirtschaft und Bauhof

Aktuelles von unseren Straßen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Bauarbeiten für die Verlängerung der Brandgasse gehen dem Ende zu. Das Retentionsbecken ist fertiggestellt, das Teilstück der Brandgasse bis Jakob Oeckhl Gasse wird asphaltiert, ebenso der Gehsteig entlang der Hauptstraße vor den neu errichteten Häusern, und neben der Brücke in der Brandgasse wird eine neue Altstoffsammelstelle errichtet.

Die Stützmauer für die Berggasse im Bereich zwischen Hauptstraße und Promenadegasse wird saniert, und im Anschluss daran bekommt die Berggasse in diesem Abschnitt eine neue Asphaltdecke.

Die Gewerbegasse und der daran anschließende Umkehrplatz werden ebenfalls asphaltiert.

Zwischen Hauptstraße und Promenadeweg bei der Wohnhausanlage Emmelpark wird die Brücke ausgebessert und im Anschluss daran wird ein neues Geländer installiert.

Das Buswartehäuschen an der Hauptstraße Höhe Thumergasse - Fahrtrichtung Wien - wurde durch ein neues ersetzt.

Einigen Mitbewohnern ist aufgefallen, dass entlang der Hauptstraße einige Bäume (vier) gefällt wurden. Der Grund dafür: Die im öffentlichen Raum (Straßenbereich, Plätze, usw.) befindlichen Bäume sind in einem Baumkataster aufgenommen. Diese Bäume werden jährlich von einem Fachmann kontrolliert. Nach dieser Kontrolle wird ein schriftlicher Bericht über etwaige notwendige Maßnahmen der Marktgemein-

de Kaltenleutgeben vorgelegt. Bei Pflegemaßnahmen wird eine Fachfirma beauftragt, Fällungen werden im Regelfall durch unsere Bauhofmitarbeiter selbst durchgeführt. Da die Marktgemeinde Kaltenleutgeben keine eigene Wurzelstockfräse besitzt, musste mit der Beseitigung der Baumstümpfe ebenfalls eine Fachfirma beauftragt werden.

Bei unserem Großprojekt - Hochwasserschutz Kleingartensiedlung am Brand - konnte mit den Grundeigentümern, der dafür notwendigen Liegenschaften um das Gerinne umleiten zu können, ein Übereinkommen getroffen werden. Als nächsten Schritt hat die Lawinen- und Wildbachverbauung ein Zivilingenieurbüro mit der Detailplanung beauftragt.

Die Grünschnittabholung im Herbst wird diesmal in der Woche vom 22.10. bis 25.10.2018 stattfinden. Bitte legen Sie Ihren Grünschnitt gleich zu Beginn auf die Straße vor Ihrer Liegenschaft, weil jede Straße nur einmal befahren wird.

Hochachtungsvoll
Ihr
Gfhr. GR Josef Ezsöl



Wohnraumfinanzierung mit umfassendem Service



Christian Wagner
Filialleiter Kaltenleutgeben

Tel: 050515 - 2521
christian.wagner@rb-32667.raiffeisen.at
www.rbwienwald.at
info@rbwienwald.at

- Haus- und Wohnungskauf
- Sanieren und Renovieren
- Förderungen des Landes NÖ



Eleonora Holub
Wohnraumcenter Kundenbetreuerin

Tel: 050515 - 2029
eleonora.holub@rb-32667.raiffeisen.at
www.rbwienwald.at
info@rbwienwald.at

Raiffeisenbank Wienerwald



Bankstelle Kaltenleutgeben

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die schöne Jahreszeit lädt zu Betätigungen im Freien ein und ich hoffe, Sie finden ausreichend Möglichkeiten, sich in der großartigen Natur unserer Gemeinde ein wenig Auszeit vom Alltag zu nehmen.

Wie jedes Jahr werden dafür auch unsere Spielplätze einer Überprüfung durch Fachfirmen unterzogen und gegebenenfalls Reparaturaufträge erteilt.

Auch unsere Wohnhausanlagen benötigen Betreuung, was grundsätzlich durch die beauftragte Hausverwaltung erfolgt. In jüngster Zeit wurde der Zustand der Wohnhausanlage Emmel thematisiert und dabei die Sorge laut, dass hier ein Betreuungsrückstand bestehe. Gemeinsam mit der Hausverwaltung und Herrn Amtsleiter, Peter Fuchs, wurde daher die Anlage von mir besichtigt und die kurzfristig durchzuführenden Erhaltungsmaßnahmen festgelegt. Nach Rücksprache mit der Hausverwaltung wurden seit unserer Begehung bereits eine Feuchtmessung durchgeführt, die Rinnenreinigung und Dachübergehung beauftragt, sowie eine Kanalreinigung samt Verstopfungsbehebung an den Regensinkkästen durchgeführt. Ebenfalls wurde eine Überprüfung nach ÖNORM B1300 (Ob-

jektsicherheitsüberprüfung für Wohngebäude) auf mein Anraten in Auftrag gegeben. Damit soll sichergestellt werden, dass sich alle Gebäudeteile in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden. Ich hoffe, ich konnte mit diesen Informationen und Maßnahmen zur Beruhigung besorgter Mieter beitragen.

Sportlich geht's weiter, denn am 23. September findet im Rahmen des Familienfestes wieder unser Rote-Nasen-Lauf statt. Der Start erfolgt um 10 Uhr am Parkplatz gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr. Die Naturfreunde stellen wieder den äußerst beliebten Kletterturm zur Verfügung, vielen Dank an dieser Stelle! Bitte merken Sie sich den Termin vor, um diese tolle Veranstaltung nicht zu verpassen. Anmeldungen zum Lauf können Sie unter www.rotenasenlauf.at vornehmen.

Neben der Möglichkeit, sich im Outdoor-Bereich jederzeit sport-

lich zu betätigen, bieten unsere Kaltenleutgebener Vereine ein umfassendes Angebot, sich u.a. mit Turnen, Reiten, Tennis, Fußball und Yoga fit zu halten. Informationen hierzu können Sie auch unserer Gemeindehomepage unter <http://www.kaltenleutgeben.gv.at/Vereine> entnehmen.

Am 3. Oktober findet unser diesjähriger Seniorenausflug statt. Nachdem wir letztes Jahr die weißen Tiger und das Kameltheater in Kernhof besuchten, führt uns der diesjährige Ausflug zu den Lipizzaner-Stallungen am Heldenberg, sowie einer Flugschau im Falkenhof Aigner.

Ich freue mich jetzt schon, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich zu treffen und wünsche Ihnen einen erholsamen Herbstbeginn!

Ihre
gfh. GR Sonja Häusler

Sonja HÄUSLER
Gfh. GR für Wohnhausanlagen, Soziales und Sport

Freizeitanlagen - Wohnhausanlagen - Rote Nasen Lauf



Impressum:

Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Blattlinie: Information der Marktgemeinde Kaltenleutgeben

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Josef Graf, Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben

Hersteller: „agensketterl“ Druckerei GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und liegen in deren alleiniger Verantwortung.

www.kaltenleutgeben.gv.at

gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at

45. Jahrgang

Nummer 4

September 2018



Michaela SEHORZ, MA
Gfhr. GR für Umwelt und Fremdenverkehr

Wespen kein Grund zur Panik und Müll richtig trennen

Liebe Kaltenleutgebnerinnen und Kaltenleutgebner!

Im Sommer verbringen wir viel Zeit im Freien und begegnen dabei auch den vermeintlich unliebsamen Wespen. Die wertvollen Insekten sind jedoch kein Grund zur Panik. Alle Wespen in unserem Lebensraum tragen eine wichtige Rolle. Sie fangen für ihre Larven viele andere Insekten wie Fliegen und Gelsen, die uns aus verschiedenen Gründen lästig werden können. Damit leisten die Wespen wertvolle Dienste. Auch für die Be-



© Karl Hofer

stäubung von Pflanzen sind diese Insekten wichtig.

Um von den unerbetenen Tischgästen gänzlich in Ruhe gelassen zu werden, empfiehlt sich eine Ablenkfütterung. Dazu wird eine kleine Futterstation im Garten eingerichtet. Empfehlenswert ist ein schattiger Platz im Abstand von bis zu 10 Metern zum Gartentisch oder der Terrasse. Am besten funktioniert überreifes Obst. Um Wespen nicht ins Haus oder zum Tisch anzulocken, sollten Speisen und Speisereste sofort vom Tisch abgeräumt werden. Das gilt auch für Futterreste von Hunden und Katzen. Wespen haben eine Vorliebe für bunt gemusterte Kleidung, süßlich riechende Parfums und Haarsprays. Vertreiben kann man sie dafür mit Zitronenduft, Gewürznelken, Teebaumöl aus Duftlampen und Räucherstäbchen. Sollte eine Wespe auf der Haut sitzen, dann nicht nach dem Tier schlagen oder es anblasen, sondern die Wespe abstreifen oder ab-

schütteln. Falls Sie doch von einer gestochen wurden, dann kann Wärme die Beschwerden lindern. Es gibt Geräte mit Heizelement, die auf den Stich gedrückt werden. Eine Tasse mit warmer Flüssigkeit kann auch verwendet werden.

Mülltrennung ist wichtig, denn nur richtig getrennte Altstoffe können aufbereitet und als Rohstoff für neue Produkte eingesetzt werden. Damit wird die Umwelt entlastet, Ressourcen gespart und klimaschädliche Treibhausgase verringert. Leider ist es in Kaltenleutgeben in letzter Zeit vermehrt zu keiner oder falscher Mülltrennung gekommen. Hier daher ein paar Tipps zur richtigen Trennung:

Tipp 1: Plastikflaschen flach drücken und in die Plastiktonne werfen! Andere Kunststoffabfälle wie Spielzeug oder Gartengeräte dürfen nicht hinein!

Tipp 2: Flaschen und Konservengläser in Weiß- und Buntglas trennen und in die entsprechende Tonne werfen! Keine anderen Glasabfälle wie Fensterglas, Trinkgläser oder Glühbirnen!

Tipp 3: Kartons flach zusammenlegen und in die Altpapier- tonne werfen oder zum Recyclinghof bringen! Verschmutztes Papier, Servietten und Taschentücher bitte zum Restmüll!

Ihre
gfhr. GR Michaela Sehorz, MA

GRÜNSCHNITTABHOLUNG Herbst 2018

Im Herbst wird wieder eine Grünschnittabholung durchgeführt.

Die Abholung erfolgt für alle Haushalte innerhalb von drei bis vier Tagen. Wir bitten Sie, den Grünschnitt

am Montag, dem 22. Oktober 2018

vor Ihrer Liegenschaft so bereit zu stellen, dass die Beladung von der Straße her möglich ist.

Die Abholung erfolgt gassenweise und wird mehrere Tage in Anspruch nehmen.

Wir ersuchen Sie aber, den Grünschnitt auf jeden Fall ab 22.10.2018 bereitzustellen, weil jede Gasse nur einmal befahren wird.

Gesammelt wird:

- BAUMSCHNITT
- STRAUCHSCHNITT
- ASTSTÄRKE bis 10 cm Durchmesser
- max. 2,5 m³ pro Haushalt

KEINESFALLS:

beschichtetes Holz

Liebe Kaltenleutgebnerinnen, liebe Kaltenleutgebner,

am 23. September 2018 findet von 10 bis 15 Uhr wieder das „G'sunde Familienfest“ statt. In gewohnter Tradition starten wir mit dem „Rote Nasen Lauf“ und laden alle KaltenleutgebnerInnen zu Spiel und Spaß auf den Parkplatz gegenüber von der Feuerwehr ein. Das diesjährige Fest beschäftigt sich unter anderem nicht nur mit uns selbst, sondern auch mit Menschen, denen es nicht so gut geht. Deshalb haben Sie die Möglichkeit sich für eine **Stammzellenspende** austesten zu lassen. Die Typisierung erfolgt mittels Wangenabstrich mit einem Wattestäbchen, es ist also keine Blutabnahme erforderlich. Von Ihrem Wangenabstrich werden Ihre Gewebemerkmale aus der DNA bestimmt. Das dauert einige Wochen. Unmittelbar nachdem diese Merkmale bestimmt worden sind, wird kontrolliert, ob Ihre Gewebemerkmale zu einem Patienten passen.

Für die Anmeldung zur Stammzellenspende ist eine

- Altersgrenze von 18-45 Jahren gegeben, ebenso eine
- Gewichtsbeschränkung von 55-100 kg für Damen und 60-110 kg für Herren,
- Vollständige Gesundheit ist ebenfalls Voraussetzung für das Spenden Sie sollten den Vorsatz haben, jedem, der eine Stammzellenspende benötigt-unabhängig von Alter, Herkunft, Nationalität und Religionszugehörigkeit - Stammzellen zu spenden. Die Stammzellenspende ist, wie die Blutspende, ein humanitärer Akt. Es kostet Sie nichts, aber Sie bekommen auch kein Honorar dafür. Darüber hinaus ist Ihre Spende anonym. Sie erfahren nichts über die Person des Patienten, der Patient erfährt nichts über Sie. Diese Anonymität darf nur in Ausnahmefällen mehrere Jahre nach erfolgreicher Transplantation auf ausdrücklichen Wunsch beider Beteiligten nach und nach gelockert und schließlich aufgehoben werden. Stammzellenspender bleibt man vom Zeitpunkt der Spender-Einverständnis-Erklärung bis zum 55. Geburtstag. In diesem Zeitraum ist es jederzeit möglich, dass Sie als Spender gebraucht und von uns kontaktiert werden.

Die **Kinderpolizei** wird unseren Klei-

Bernadette SCHÖNY
Gfhr. GR für Familie, Gesundheit

G'sundes Familienfest



nen ihre Aufgaben näherbringen. Hier geht es ganz konkret darum, dass Kinder in Kontakt mit der Polizei kommen und sie als Helfer und nicht als Gefahr verstehen. Die „Kinderpolizei“ gibt es schon seit dem Jahr 2000. Die Idee dazu hatte Markus Amann. Er war Gendarm in Vorarlberg. Damals durften schon Kinder von fünf bis zwölf Jahren Kinderpolizistinnen und -polizisten werden. Die Kinderpolizei bekam im Jahr 2004 vom „Kuratorium für Verkehrssicherheit“ den Verkehrssicherheitspreis verliehen. Die Kinderpolizei ist ein Projekt, das sich an Volksschüler richtet, die bereits lesen und schreiben können. Kinder müssen frühzeitig über die möglichen Gefahren des Lebens Bescheid wissen. Nur dann können sie „starke Kinder“ werden. Und das heißt:

- stark im Straßenverkehr,
 - stark gegen mögliche Gefahren.
- Kinder ab der 2. Klasse Volksschule, haben die Möglichkeit Kinderpolizist zu werden, wenn sie bestimmte Verhaltensregeln einhalten.

Als Kinderpolizistin oder Kinderpolizist bist du vorbildlich in deinem Verhalten im Straßenverkehr, weil du:

- dich im Auto anschnallst,
- beim Radfahren oder Rollerfahren einen Helm trägst,
- nicht bei Rot über die Straße gehst,
- dich nicht unnötig in Gefahr be gibst.

Als Kinderpolizistin oder Kinderpolizist bist du vorbildlich in deinem Verhalten gegenüber anderen, weil du:

- ältere Menschen respektierst,
- Rücksicht nimmst,
- dir es nicht egal ist, wie es anderen geht,
- weißt, dass Gewalt kein Mittel zur Lösung von Konflikten ist.

Diese Verhaltensregeln werden unseren Kleinsten im Rahmen des Festes nahegebracht.

Ein weiteres Highlight ist die **Rettungshundebrigade** aus Brunn am Gebirge. Die Aufgabe der Österreichischen Rettungshundebrigade (ÖRHB) ist die Suche nach verschütteten, verletzten oder verirrt Personen, sowie die nachfolgende Erste Hilfe Stellung. Auch ist die ÖRHB in der Katastrophenhilfe im In- und Ausland beteiligt. Die Österreichische Rettungshundebrigade wurde im Jahre 1966 von einigen vorbildlichen, engagierten Idealisten in Wien gegründet. Die Idee, Rettungshunde auszubilden, setzte sich zügig voran. In den vergangenen vier Jahrzehnten wurden in allen Bundesländern Landesgruppen mit Einsatzstaffeln, zur Ausbildung mit Suchhunden, gegründet. Die Österreichische Rettungshundebrigade, in einigen Bundesländern bescheidenmäßig als Einsatzorganisation gesetzlich anerkannt, stellt sich der Aufgabe, an 365 Tagen, bei Tag und Nacht kostenlos und unentgeltlich ihre bestens ausgebildeten Hundeführer mit deren Rettungshunden und Helfer in den Dienst unserer Mitmenschen zu stellen. Wir haben die Möglichkeit die Rettungshundebrigade aus Brunn am Gebirge kennen zu lernen.

Unter anderem wird **Thomas Ivancich** beim Fest dabei sein. Der Kaltenleutgebner macht Trainings, Coachings, Schlafcoachings und Unternehmensberatungen und wird uns zum Thema Schlafstörungen zur Seite stehen. Hier ein kleiner Vorgeschmack:

„Unsere Gesundheit hängt zu mehr als 90 % vom gesunden Schlaf ab! Es gibt keinen gesunden Menschen, der schlecht schläft und es gibt keinen kranken Menschen, der biologisch gut schläft. Nach aktuellen Studien haben nur 20% der Erwachsenen Weltbevölkerung einen erholsamen Schlaf. 40% der zivilisierten Welt klagt über einen nicht erholsamen Schlaf. Weitere 40% leiden bereits an manifestierten Schlafstörungen. Dabei sind nach Schätzungen lediglich ca. 10%

organischen Ursprungs. Weitaus häufiger sind Faktoren wie Stress, Ängste und Sorgen verantwortlich für den fehlenden oder schlechten Schlaf. Die Gruppe der Menschen, die an einer manifestierten Schlafstörung, nicht organischen Ursprungs leidet, möchte ich mit meinem Schlafcoaching Workshop adressieren und unterstützen.“



SEI DER KOCH IN DEINER LEBENS-KÜCHE & ERLEBE PURE LEBENSFREUDE

Ernährung ist der zentrale Schlüssel zu Wohlbefinden und Glückseligkeit.

Schon kleine Veränderungen in Deiner Ernährung und Verhalten können dazu führen, dass Du Dich ausgeglichener, lebendiger, klarer fühlst.

Lass Dich inspirieren, ERLEBE eine neue Kochkunst und erfahre mehr über die heilsame Wirkung Deiner Nahrung.

EIN ERLEBNIS FÜR ALLE SINNE!

Ebenso wird **Sabine Ivancich** von „ERLEBNISKÜCHE“ beim G’sunden Familienfest dabei sein. Die ERLEBNISKÜCHE kocht und backt lakto-vegetarisch (d.h. ohne Fleisch, Fisch und Eier), tlw. vegan - auf Zwiebel und Knoblauch wird verzichtet. Es werden ausschließlich qualitativ-hochwertige Produkte verwendet - frisch, vorwiegend regional, saisonal und biologisch, Demeter, nicht homogenisierte Milchprodukte und KEINE Ersatzprodukte - und nach den Prinzipien des Ayurveda zubereitet. Mit Liebe & Achtsamkeit Handgemacht!

Weiters werden uns dieses Jahr Studierende des Studiengangs Gesundheits- und Krankenpflege der **FH St. Pölten** unterstützen. Die Tätigkeit in der Gesundheits- und Krankenpflege ist auf Grund der sich wandelnden Gesellschaft ein Zukunftsberuf. Daher ist es dem Land Niederösterreich ein besonderes Anliegen, eine wissenschaftlich fundierte sowie praxisnahe Aus- und Weiterbildung in diesem Bereich anzubieten. Bei fünf verschiedenen Stationen werden die

Studierenden folgende Programmpunkte abdecken:

1. Reanimationstraining/ Ersten Hilfe Check
2. Vitalcheck (unter anderem Blutdruck, Puls, Blutzucker)
3. Check-up your mobility mit dem Gerianzug - Simulation von altersbedingten Einschränkungen
4. Besprechung konkreter pflegerischer Themen (z.B. Selbstpflege, Mobilität)
5. Fragen zur Pflegeausbildung

Wieder dabei sind die **Fitnessstestgeräte** von TutGutNÖ, die **Kinderwelt**, mit einer Schminke- und Bastelstation sowie einer Hüpfburg, die **Naturfreunde** mit einem Kletterturm, die **Riesenseifenblasen**, Das **MÖP Puppentheater** mit ihrem Programm „Der kleine Schnuffiwuz“, das **Hilfswerk** und viele mehr.

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich wieder gesorgt.

Ich freue mich Sie, bei hoffentlich schönem Wetter, begrüßen zu dürfen!

Ihre
Bernadette Schöny

Küche. Wohnen. Holz

Ihr Wohn- & Küchenspezialist für funktionelles & gesundes Wohnen

Jetzt neu!
SCHAURAUM – Wienergasse 59,
2380 Perchtoldsdorf.

Ing. Michael Winkler
Tel. 0676 / 33 77721
office@wohnen-holz.at

Wohnen & Holz

www.wohnen-holz.at | www.fischlerdienst.at | www.holzboutique.at

24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Der Tod ist kein Thema, mit dem man sich gerne auseinandersetzt. Sie möchten für sich selbst alles erledigt wissen oder Ihre Angehörigen entlasten, ihnen eine Kostenfalle ersparen?

Kommen Sie zu einem persönlichen und unverbindlichen Beratungsgespräch. Basierend auf Ihren Wünschen erstellen wir eine für Sie maßgeschneiderte Lösung. Sie haben die Möglichkeit einer Vorausbezahlung zu Lebzeiten direkt bei der Bestattung Mödling, aber natürlich pflegen wir auch eine gute Zusammenarbeit und Abwicklung mit Vorsorgeversicherungen, auch bei bestehenden Polizzen.

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge.

() BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde im Bezirk Mödling

www.bestattung-moedling.at

Marktgemeinde Kaltenleutgeben

lädt ein zum

G`sunden

FAMILIENFEST

Sonntag, 23. September 2018

von 10 bis 15 Uhr

erwartet alle Besucher am Parkplatz gegenüber
der Feuerwehr ein kunterbuntes Programm

Rote-Nasen-Lauf
Kinderpolizei
MÖP Figurentheater
Riesenseifenblasen
Hundestaffel
Kletterturm
Kinderwelt
Kinderfreunde
Hilfswerk
Erlebnisküche
Hüpfburg
Gesundheitsstationen



Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben
Hauptstraße 72, 2391 Kaltenleutgeben
www.ff-kaltenleutgeben.at

Telefon: 02238 71 222
Telefax: 02238 71 222
ff.kaltenleutgeben@tplus.at



Liebe KaltenleutgebnerInnen und Kaltenleutgebner!

Am 22. Juni fand in Sittendorf der Bezirksfeuertag statt. Dort wurde eine eindrucksvolle Bilanz über die Tätigkeiten der Feuerwehren des Bezirk Mödling gehalten. Anschließend folgten die Ehrungen an langjährige Mitglieder. Von der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben erhielt Kommandant Stellvertreter HBI Martin Heider das Ehrenzeichen für 25 jährige Feuerwehrzugehörigkeit, EBM Herbert Blau für 40 Jahre. Ein besonderer Augenblick war die Verleihung des Ehrenzeichens für 70 Jahre Mitgliedschaft an EOLM Hans Ludwig Leonie sowie ELM Hermann Hell. Wir sind sehr stolz auf Euch und gratulieren nochmals herzlich. Danke für Eure Kameradschaft.



Am 26. Juni fand im ehemaligen Steinbruchgelände eine Gesamtübung statt. Die Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und eine durch einen Stromschlag verletzte Person in einem Gebäude, folge dessen sich aufgrund der schadhaften Elektrik eine Brandentwicklung bildete. Nach der raschen Ankunft der freiwilligen Mitglieder, wurden sofort die ersten Maßnahmen vom Einsatzleiter getroffen. Ein Atemschutztrupp rüstete sich aus, um die verunfallte Person im Gebäude zu retten und den Brand zu bekämpfen. Anschließend wurde der Brand mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Zeitgleich wurde mit der Menschenrettung im Fahrzeug begonnen. Das Fahrzeug wurde mittels Kran des WLF vom umgestürzten Baum befreit. Dadurch konnte sofort mit der Menschenrettung mittels hydraulischen Rettungssatz begonnen werden. Nach kurzer Zeit wurde die Person gerettet und das Fahrzeug geborgen. Durch rasches und genaues Vorgehen wurde das Übungsziel in kurzer Zeit erreicht. Solche laufenden Übungen sind sehr wichtig um auch im Ernstfall schnell und präzise helfen zu können.

Von 22. bis 24 Juni fanden in Sittendorf die Bezirksleistungsbewerbe statt. Unsere Jugendgruppe, gemeinsam mit Perchtoldsdorf, erreichte als gemischte Gruppe in der Klasse Bronze als auch in der Klasse Silber jeweils den hervorragenden 3ten Platz. Auch die zweite gemischte

Gruppe, konnte einen guten 9. Platz in Bronze erreichen. Unsere U12 Teilnehmerin absolvierte ebenfalls erfolgreich den Bewerb.

Weiteres fand von 05. bis 08 Juli der niederösterreichische Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerbe in St. Aegydy statt. Nachdem am Donnerstag unsere U12 Teilnehmerinnen erfolgreich bestanden hatten, wurde es auch für die Jugendlichen am Freitag und Samstag ernst. Beide Bewerbe konnten erfolgreich absolviert werden. Es gab viel Spaß und Unterhaltung am Lager.

Wir sind sehr stolz auf unsere Jüngsten und deren geschafften Leistungen. Wir gratulieren nochmals im Namen aller Kameraden ganz herzlich.



Auch in den Sommerferien waren die Jüngsten in unserer Wehr aktiv. Von 11. bis 15 August ging es nach Tattendorf zum alljährlichen internen Sommerlager. Hier erwarteten die Jugendlichen spannende Tage, wo sie ihre Teamfähigkeiten stärken und die eigenen Fertigkeiten verbessern können.

Ist Ihr Kind 10 bis 15 Jahre alt und hätte Interesse der Jugendfeuerwehr beizutreten? Kommen Sie ab Freitag 7. September 2018 jeden Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir möchten Sie schon jetzt auf unsere bevorstehende Veranstaltung aufmerksam machen. Am 6. Oktober findet ein Sicherheitstag, organisiert von Zivilschutzverband und der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben, von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Das Programm wird unter anderem von Zivilschutz, Polizei, Amateurfunker, Bergrettung, Hundestaffel, Blutspenden im Veranstaltungssaal und Sonderfahrzeuge der Feuerwehr und vielen mehr gestaltet. Zeitgleich haben Sie auch die Möglichkeit, Ihren Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Weiteres freuen wir uns sehr Sie abends auf unseren Beach Clubbing im Feuerwehrhaus ab 21:00 Uhr begrüßen zu dürfen. Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben!

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Topographie unserer Wohngemeinde Nach mehreren Gesprächen im Zusammenhang mit den zahlreichen Naturkatastrophen der letzten Wochen, möchte ich als ein „Ureinwohner“ (mindestens 8 Generationen) hier wohnhaft, eine Lanze für unseren Ort brechen! Nicht nur wie im Kaltenleutgebener - Lied verewigt, als **„Perle im Grün“** sondern aus **topographischer Sicht!**

Unser Tal, überwiegend rechts und links der Dürren Liesing besiedelt, dazu noch an einigen, ausgesuchten sicheren Plätzen (Ausnahmen bestätigen die Regel), bietet Schutz vor fast allen Naturkatastrophen und vielen störenden Umwelteinflüssen. Denken wir dabei an Stürme, Windbrüche, Schneeverwehungen oder regelmäßige Hagelstürme, die auf Grund der Lage unser geschütztes Tal kaum erreichen. Das „Schneechaos“ im April 2017 am Ausgang des Tales stellt ebenfalls den Ausnahmefall dar, der die Regel bestätigt und eher durch mangelnde Umsicht der Grundbesitzer entstand. Auch die generelle Hochwassergefahr ist sehr gering, da durch das optimale Gefälle ein rasches abfließen der Niederschläge bzw. der Schmelzwässer gegeben ist. Keine nennenswerte Gefahr besteht auch durch Hangrutschungen, Felsstürze, Muren oder große Erdbeben, was sich geologisch durch die Kalkschichtung unserer Hänge begründen lässt. Auch führen durch unser Tal weder Hochspannungsleitungen, Öl- oder Gaspipelines, Schnellstraßen oder Eisenbahn-Hochgeschwindigkeitsstrecken, was als Tatsache nicht hoch genug zu schätzen ist. Dass wir darüber hinaus ein wunderschönes Naherholungsgebiet mit Wanderwegen, Mountainbike-Strecken und gemütlichen Schutzhütten vor der Haustür haben und die zahllosen Vorteile der Großstadt Wien, führt mich wieder zurück zum eingangs erwähnten Lied, Kaltenleutgeben – „Perle im Grün“, und erfüllt hoffentlich nicht nur mich mit Dankbarkeit!

All dies bedeutet natürlich nicht, dass der Katastrophenschutz für unsere Gemeinde nicht wichtig wäre, sondern im Gegenteil eine große Verpflichtung



Hans WALLNER
Zivilschutzbeauftragter



**Kaltenleutgeben Tal -
Sicherheitstag**

tung darstellt. Zu bedenken ist vor allem, dass es zahlreiche Bedrohungsbilder gibt die nicht an den Grenzen unseres Ortes halt machen und darauf gilt es vorbereitet zu sein. Dazu gehört nicht nur stetige Arbeit in vielen

Zivilschutz-Bereichen und die lfd. Fortbildung der Verantwortungsträger und Mitarbeiter sondern vor allem die Einbindung und laufende Information aller Mitbewohner des Ortes in die Arbeit des Zivilschutzes.



Die nächste Möglichkeit dazu bietet der von der Freiwilligen Feuerwehr gemeinsam mit dem Zivilschutz veranstaltete

SICHERHEITSTAG

Samstag, 6. Oktober 2018

Ort: Sicherheitszentrum und Umfeld

Zeit: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Eintritt frei!

Information und Leistungsschau zahlreicher Hilfs- und Blaulichtorganisationen wie Österr. Bergrettung, Spürhunde-Staffel, Polizei, Kinderpolizei, Rotes Kreuz, Österr. Amateurfunker-Verband, NÖ. Zivilschutzverband, Zivilschutz-Info-Point u.a.m.

Blutspende-Aktion, Hüpfburg für Kinder, Feuerwehr-Sonderfahrten für Kinder

Große Geräteschau unserer Feuerwehr auch mit Sonderfahrzeugen aus dem Bezirk Mödling und des Landesverbandes NÖ.

Feuerlöscher-Überprüfung durch die Fachfirma Janiba und die Möglichkeit selbst den Umgang mit Löschgeräten auszuprobieren!
Natürlich sorgt unsere Feuerwehr auch für das leibliche Wohl!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen
Hans Wallner e.h., Zivilschutzbeauftragter

Nicht vergessen – Zivilschutz ist nie zu viel Schutz!

**Freiwillige Feuerwehr
KALTENLEUTGEBEN**

Sicherheitstag
am **06. Oktober 2018**
von **10 - 15 Uhr**
Kindergartenparkplatz &
vor dem Feuerwehrhaus

Programm unter anderem von:

- Zivilschutz
- Polizei
- Amateurfunker
- Bergrettung
- Hundestaffel
- Blutspenden im Veranstaltungssaal
- Sonderfahrzeuge der Feuerwehr

Grillwürstel-Station

für Kinder:

- Kistenklettern
- Rundfahrten
- Zielspritzen
- Hüpfburg

Feuerlöscherüberprüfung

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Kaltenleutgeben
besuchen Sie uns auf www.ff-kaltenleutgeben.at oder
auf Facebook - Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben

HERBSTFEST im ELFENHAIN

Samstag 06. Oktober 2018

PROGRAMM

10:30 feierliche Eröffnung
im Festsaal mit dem Chor
„Vom Hasensprung“

11:00 Verkaufsausstellung der Werkstätten
Druck, Holz, Kerzen, Keramik, Kräuterhof,
Seidengarten und Weberei

**Mittagessen und Buffet in der Villa
Kaffeehaus im Glashaus**
Geschichtenerzählerin, Kranzbinden,
Bogenschießen, Kinderanimation, Ponyreiten
ab **14:00 Livemusik**
16:30 Abschluss mit Volkstanz

lebensart
sozialtherapie

Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft
Hauptstraße 125-127 | 2391 Kaltenleutgeben | Tel.: 02238-77931
www.lebensart-sozialtherapie.at

**Freiwillige Feuerwehr
KALTENLEUTGEBEN**

Sunrisevalley Beach Clubbing Reloaded

06. Oktober 2018
ab **21:00 Uhr**

Eintritt 5€
ab **16 Jahren**

DJ: Dynamic Brothers

**Jeder Besucher mit Badebekleidung
erhält einen Welcome-Shot**

Der Reinerlös dient dem Ankauf
wichtiger Ausrüstung!

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Kaltenleutgeben
besuchen Sie uns auf www.ff-kaltenleutgeben.at oder
auf Facebook - Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben

autosauber.at

0677 61 469 499

die etwas andere
Autoreinigung

Innen-/Außenreinigung | Lackpflege
Leder-/Sitzreinigung | Verkaufsaufbereitungen
Profi-Reinigung vom PKW über Kleinbusse bis
zum Wohnwagen, Caravan ...

+43 677 61 469 499 office@autosauber.at
+43 2238 70 240 www.autosauber.at

KFZ-Servicestation Nicole Kucera
Thumergasse 38 | 2391 Kaltenleutgeben
Termine nach Vereinbarung.



Hauptstraße 72
2391 Kaltenleutgeben
Tel. 02238 72 920
buecherei@kaltenleutgeben.gv.at
www.kaltenleutgeben.bvoe.at

Öffnungszeiten: *Mittwoch 15.00-19.00 Uhr • Freitag 16.30-19.00 Uhr • Samstag 9.00-11.30 Uhr*

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich hoffe, Sie hatten einen schönen und erholsamen Sommer.

Am Montag, **13. August 2018** gestaltete die Bibliothek Kaltenleutgeben einen Beitrag für das Ferienspiel zum Thema „**Menschenrechte**“. Die Menschenrechte gibt es bereits seit 70 Jahren. Die Kinder konnten daher Vieles über die Menschenrechte und ihre Bedeutung erfahren. Sie konnten bei einem Spiel auch entscheiden, welche Rechte ihnen besonders wichtig sind. Die Kinder waren mit großem Eifer und Interesse bei der Sache und es war ein besonders interessanter Nachmittag. Ein großes Dankeschön geht an Eva Winkler und Maria Binder, die mich bei der Veranstaltung so großartig unterstützt haben.

Auch heuer findet - wie jedes Jahr - in der Woche **vom 15. bis 21. Oktober 2018** Österreichs größte Lesever-

anstaltung - „**Österreich liest**“ - statt.

Am Mittwoch, **17. Oktober 2018**, wird Herr **Thomas Sautner** um 19.00 Uhr in der Bibliothek aus einem seiner Bücher vorlesen. Herr Sautner ist ein waldviertler Schriftsteller. Seine Werke umfassen u.a. „Fuchserde“, „Milchblume“, „Fremdes Land“, „Der Glücksmacher“, „Waldviertel steinweich“, „Die Älteste“, „Rabenduft“, und „Das Mädchen an der Grenze“.

Ich freue mich schon sehr, Sie bei der kommenden Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ich lade Sie auch herzlich ein, in die Bibliothek Kaltenleutgeben zu kommen. Sie können sich auch auf unsere Homepage www.kaltenleutgeben.bvoe.at über Neuerscheinungen, Veranstaltungen und aktuelle Ereignisse informieren.

Es ist auch möglich, ein zusätzliches Service in der Bibliothek Kaltenleutgeben zu nutzen: Über einen gemeinsamen Datenpool können Sie unter www.noe-book.at eine große Auswahl an digitalen Medien, wie e-Books, e-Audios und e-Videos ausleihen und herunterladen. Dieses Angebot steht allen Kundinnen und Kunden der öffentlichen Bibliotheken des Landes Niederösterreich mit einem gültigen Bibliotheksausweis zur Verfügung. Gegen Lösung einer Jahreskarte erhalten Sie in der Bibliothek Kaltenleutgeben die Zugangsdaten zu diesem Datenpool. Ich freue mich sehr, dass dieses Angebot bereits so zahlreich genutzt wird.

Besuchen Sie uns. Ich stehe Ihnen für weitere Informationen und Beratung gerne zur Verfügung.

Ihre
Verena Sedlbauer



WAS IST LOS IM ...

Halli, Holla, die Lamas sind da!

Als Höhepunkt am Ende unseres Kindergartenjahres luden wir, zur Freude aller Kinder, Herrn Robert mit seinen drei Lamas in den Kindergarten ein. Schon vor dem Besuch war die Aufregung groß und alle Kinder warteten gespannt auf diesen großen Tag.

Bereits in der Früh empfingen wir den Besitzer Robert mit unseren „Wackelzähnen“ am Parkplatz, wo die Lamawanderung starten sollte. Als Diego, Jas und Luis aus ihrem Anhänger stiegen, machten sich erstmal über das Gras der angrenzenden Wiese her.

Daher erzählte uns Robert gleich zu Beginn einiges über das Aussehen, das Alter und das Leben von Lamas: Lamas gehören zur Familie der Ka-

mele, besitzen aber keinen Höcker, sind Herdentiere und stammen aus Südamerika. Sie können bis zu 20 Jahren alt werden und sind bereits mit drei Jahren erwachsen. Im Gegensatz zu Kamelen, dürfen Lamas zwar auch Lasten tragen, aber nicht geritten werden. Aus ihrer Wolle werden Filzprodukte hergestellt und Decken und Pölster gefüllt. Eine, für die Kinder besonders interessante Information war, dass Lamas zwecks Rangordnung nur untereinander spucken, aber nicht auf Menschen.

Danach ging es los! Wir, Erwachsenen durften jeweils ein Tier an einer langen Leine führen, die auch die Kinder halten konnten. Das Weitergehen war nicht immer so einfach, da die Lamas ständig stehen blieben und mit enormer Kraft nach links und rechts zogen, um immer die „leckersten“ Blätter der Bäume zu erwischen. Die Kinder fanden es unheimlich lustig, dass wir „Großen“ dabei ordentlich ins Schwitzen kamen. Aber mit Hilfe aller „Wackelzähne“ und gutem Zureden spazierten wir eine Stunde mit viel Gelächter und ständigem Rufen der Tiernamen durch den Wald. Anschließend konnten sich auch alle anderen Kinder gruppenweise in unserem Naturgarten mit Diego, Jas und Luis beschäftigen. Die Tiere wurden herumgeführt, gefüttert und natürlich viel gedrückt und gestreichelt. Leider verging dabei die Zeit viel zu schnell

und der Abschied fiel uns allen nicht leicht.

Einige Kinder fragten sogar, ob die Lamas nicht bei uns im Kindergarten bleiben könnten, da wir eh genug Gras hätten und dann die Gemeindearbeiter nicht mehr mähen müssten. Noch Tage danach plauderten die Kinder über den ereignisreichen und aufregenden Vormittag.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Mit lieben Grüßen Ruth Polzer



**Mitsubishi
Muschau**

UNSER SERVICE FÜR IHRE ZUFRIEDENHEIT:

REPARATUR

- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagenverkauf
- § 57a Überprüfung
- Ersatzwagen

SPENGLEREI

LACKIEREREI

- Finanzierung
- Ersatzteile
- Zubehörverkauf
- Dellenreparatur

Adresse: Waldmühlgasse 17, 2391 Kaltenleutgeben

Telefon Nr.: 02238/715 80

E-Mail: auto.muschau@aon.at

Website: <http://www.autohaus-muschau.at>

VOLKSSCHULE

KALTENLEUTGEBEN

Aus der ...

Willkommen im neuen Schuljahr!

- **Schulstart**

Auch in diesem Schuljahr dürfen wir wieder viele Kinder durch die Volksschulzeit begleiten. Sehr herzlich begrüße ich unsere Schulneulinge und wünsche ihnen einen erfolgreichen Start in diesen neuen Bildungsabschnitt!

- **Tag der offenen Tür**
am **Freitag, 19. Oktober 2018**
von **9:00 Uhr bis 11:00 Uhr**

Diese Begegnung findet für alle Interessierten, insbesondere für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger 2019/20 und deren Eltern statt. Dabei haben Eltern und Kinder Gelegenheit, einen Einblick in den „Alltag“ unseres Schulbetriebs zu bekommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

- **Schuleinschreibung**

Die Schülereinschreibung für die 1. Klasse des Schuljahres 2019/20 wird im Jänner 2019, nach den Weihnachtstagen stattfinden. Die genauen **Details** entnehmen Sie bitte der **Dezemberausgabe**.

- **Angebote unserer Schule**

Viele neue und interessante Aufgaben warten auf unsere Schülerinnen und Schüler. Dabei wird durch **moderne Unterrichts- und Förderungsformen**, wie offenes Lernen, potentialfokussierte Pädagogik, Projektarbeit, innere Differenzierung, integrative Vorschulbetreuung, Vermittlung von Eigenverantwortung, Stärkung des Selbstwertes, qualitative Leseförderung und Arbeit mit dem Computer, die Bildung unserer SchülerInnen unterstützt.

Die Kinder der **ersten Klassen** werden, wie bisher, auf spielerische Weise in die englische Sprache eingeführt. Ab der dritten Schulstufe gibt es zwei **Wochenstunden Englisch**.

Folgende unverbindliche Übungen werden auch in diesem Schuljahr wieder stattfinden: „**Computer-**

unterricht“, „**Klettern**“, „**Theater-spiel**“ und „**Kulturspaziergang**“ (ein Mix aus Theater- und Museumsbesuchen). Die Eltern der Kinder, die sich für „Klettern“ entschieden haben, werden wieder von der Gemeinde Kaltenleutgeben finanziell unterstützt, indem sie die Kosten zu 50% übernimmt. **Vielen Dank** an unseren Herrn Bürgermeister und alle Verantwortlichen!

Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler um Verständnis, wenn die Aufnahme zu einer bestimmten „Unverbindlichen Übung“ aus Platzgründen nicht möglich war. Wir werden im nächsten Schuljahr versuchen, die Kinder zu berücksichtigen, die in diesem Jahr die Chance zur Aufnahme nicht hatten.

Am Nachmittag bieten wir die unverbindlichen Übungen „**Tschechisch**“, die von den Kindern gern angenommen wird.

Es ist uns wichtig, einen zeitgemäßen, interessanten Unterricht anzubieten. Ebenso ist es uns ein Anliegen auf die **Talente und Stärken** des Kindes einzugehen und sie entsprechend weiter zu entwickeln. Durch bestmögliche und frühzeitige **Fördermaßnahmen** sollen allfällige Schwächen des Kindes behoben werden. Für **Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache** bieten wir Sprachstartgruppen-Stunden an.

Die Planung eines **Wintersporttages** für alle Schülerinnen und Schüler in den Wintermonaten ist bereits voll im Gange. Mein Team und ich bitten Sie uns bei der **Sponsorensuche** zu unterstützen, damit dieses Vorhaben gelingen kann!

Sport ist ein ideales Mittel zur Stärkung der Klassengemeinschaft!

- **Sammlung für einen guten Zweck**

Schon seit vielen Jahren unterstützen wir die Kinder der Karpat-Ukraine. Bitte bringen Sie gebrauchte Schul-

sachen, z.B. Schultaschen, Schulrucksäcke, Federpennale,..., in die Volksschule und geben Sie diese bei Frau Arrer (unserer Schulwartin) ab. Die Möglichkeit besteht **das ganze Jahr! Vielen Dank!**

- **Morgenbetreuung**

Die **Morgenbetreuung** wird auch in diesem Schuljahr **ab 7:00 Uhr** gewährleistet. Vielen Dank an unsere Gemeinde, die uns die notwendigen Personalressourcen zur Verfügung stellt.

- **Instrumentalunterricht**

Auch heuer können Kinder in unseren Schulräumen – außerhalb des Regelschulwesens – an einem Instrumentalunterricht teilnehmen. Nähere Infos erhalten Sie vom Elternverein.

- **Infos**

Bitte besuchen Sie unsere Homepage unter:

www.vskaltenleutgeben.ac.at

Sie finden Neuigkeiten und Bilder von unserem Schulgeschehen. Die Eltern unserer Schulneulinge möchte ich einladen, sich für unseren **Newsletter** - auf unserer Homepage - anzumelden, um noch besser und aktueller informiert zu werden.

Bitte beachten Sie auch unseren **Schaukasten** vor der Schule, wo ebenfalls **aktuelle Informationen** ausgehängt werden.

- **Mitteilungen und Anregungen**

bitte an unsere Email-Adresse:

317111@noeschule.at

Ich wünsche allen Kindern und Eltern einen guten Schulanfang!

SR Marion Bauer
Direktorin



Abenteuer zu Mitmachen

90 Jahre Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben

Schönes Wetter, viele liebe Gäste, wunderbare Verpflegung, Spiel, Spaß und Spannung – so sollen Feste gefeiert werden - und am 9.Juni 2018 war



genau so ein großartiges Jubiläumsfest: die Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben hat ihren 90. Geburtstag ausgiebig in der Flösselgasse 7 (F7) gefeiert.

Nach der Eröffnung ging es Schlag auf Schlag. Für jeden war etwas dabei. Kinder und Jugendliche konnten zum Beispiel aktiv an Heimstunden teilnehmen und das Abenteuer hautnah erleben - beim Kistenklettern wurden die eigenen Grenzen und Fähigkeiten ausgetestet und beim „Wimpelraub extrem“ im Wald konnten alle spielerisch die Natur erleben und den Schatz erobern.

Auch für die Hungrigen und Durstigen wurde bestens gesorgt – mit Kuchen und Kaffee wurde gestartet; die kulinarische Fortführung bildete neben einem Linsencurry eine ausgezeichnete Grillerei mit Würstel, Salaten und einem Spanferkel.



Seit 90 Jahren dürfen wir Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung im Rahmen von Heimstunden, Aktionen und Lagern begleiten und gemeinsam den Gründungsgedanken von Baden Powell weiterleben: *das Verknüpfen von Lernen mit Spiel, Abenteuer und Unternehmungen*. So ist für jeden etwas dabei – für Groß und Klein - für Alt und Jung.



So bunt gemischt war auch unsere Gästeschar – neben aktiven Kindern und

Jugendlichen, LeiterInnen, Eltern und Nachbarn kamen auch viele FreundInnen und junggebliebene „AltpfadfinderInnen“. Es ergaben sich unzählige Gespräche über frühere Lager, Highlights und gemeinsame Abenteuer – interessant und auch manchmal überraschend war der „Timetravel“; hier wurden alte Fotos, Halstücher und Dokumente aus den letzten 90 Jahren ausgestellt und ausgiebig diskutiert.



Jeder Gast konnte sich auch in unserem Gästebuch - einem überdimensionalen Halstuch - verewigen – dies tat auch Bgm. Josef Graf. Außerdem dankte er in einem kurzen Festakt der

Pfadfindergruppe für ihre Arbeit in der Gemeinde und die Bereicherung der Freizeitangebote. Als Überraschung brachte er eine große Geburtstagstorte in Form von Zelten, einem Lagerfeuer und einem Halstuch mit. Danke!



Eine weitere Aktion war das Befüllen einer Zeitkapsel – hier haben die Wichtel und Wölflinge Zeichnungen und Geschichten aus der heutigen Zeit gesammelt und für die Zukunft in einem Stahlbehälter versteckt. Vielleicht wird die Zeitkapsel ja in ferner Zukunft einmal ausgegraben und unsere Gruppe wird dann ein noch interessanterer Teil der Geschichte.

Abgerundet wurde das Jubiläum mit einem Lagerfeuer, guter Stimmung und viel Gesang bis weit in die Nacht hinein.



DANKE an alle, die uns einerseits bei den Vorbereitungen und der Durchführung unseres Jubiläums so großartig unterstützt haben und andererseits mit uns gefeiert haben und zu unserem gelungenen Fest entscheidend beigetragen haben – nun können wir freudig und gespannt in die nächsten 90 Jahre blicken.

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde!**

Unsere restlichen Heimspiele der Herbstsaison 2018/19 in der Gebietsliga Süd/Südost:

Sa., 22.09.2018 um 14:00 Uhr / 16:00 Uhr
ASK vs. Breitenau/Schw.

Sa., 06.10.2018 um 13:30 Uhr / 15:30 Uhr
ASK vs. Leopoldsdorf/Wien

Sa., 20.10.2018 um 13:00 Uhr / 15:00 Uhr
ASK vs. Marienthal

Sa., 10.11.2018 um 12:00 Uhr / 14:00 Uhr
ASK vs. Kirchschatz/BW

Wir freuen uns, über zahlreichen Besuch und tatkräftige Unterstützung bei unseren Heimspielen.

Abschließend, laden wir Euch zu unserem traditionellen **Oktobertfest** ein.

*Für den ASK Vorstand
Martin Wild*



Oktobertfest!
**DES ASK
KALTENLEUTGEBEN**
am Sportplatz
mit DJ ANTON
22.09.2018
19:00 Uhr
frisch gezapftes Bier
Weißwurst - Brezen

Unsere „Driving Range“

SUZUKI
Way of Life!

MAYER GIESSHÜBL
Hauptstraße 59, 2372 Gießhübl
02236/26451, autohausmayer.at

Verbrauch „kombiniert“: 3,6–7,3 l/100 km, CO₂-Emission: 84–167 g/km. Symbolfotos. www.suzuki.at

PROGRAMM HERBST - WINTER 2018

- 23.09.2018 Wir würden uns freuen, euch beim Kletterturm der Naturfreunde NÖ beim Familienfest der Marktgemeinde Kaltenleutgeben begrüßen zu dürfen. Es findet auch der ROTE NASEN LAUF statt. Start 10 Uhr.
- 07.10.2018 Familien-Indianerwanderung bis zur Wienerhütte, ca 2,5 Std. Mit Spielen unterwegs, Trinken mitnehmen, Treffpunkt 10h beim Rathaus
- 14.10.2018 Wanderung auf den Schöpfl von St. Corona aus. Aufstieg ca 1,5 Std., Einkehr im Schöpfl-Schutzhaus. Treffpunkt: 9:30 Beim Rathaus, Anfahrt mit eigenem PKW, Mitfahrmöglichkeit
- 28.10.2018 Wir besuchen die Österreichische Nationalbibliothek, Eintritt je nach Teilnehmer ca 10 - 12 Euro Anmeldung unter 0676/755 35 03 oder naturfreunde-kaltenleutgeben@gmx.at Abfahrt mit dem Linienbus um 14:20 vom Gemeindeamt
- 18.11.2018 Eichgrabener Höhenwanderweg mit Besuch des Wienerwald Museums, Unterwegs Römerzeitliche Hügelgräber, Länge: 5,5 km Höhenmeter 120m Gehzeit ca 2,5 Std. Anfahrt mit dem eigenen PKW (40Min) Mitfahrmöglichkeit, Einkehr wird noch bekanntgegeben



Zahlreiche Teilnahme wünschen sich:

Elfriede Schmidt
Ortsgruppenvorsitzende
676/755 35 03

Martina Frank
Stellvertreterin
0680/144 62 61

e-mail: naturfreunde-kaltenleutgeben@gmx.at
www.naturfreunde.kaltenleutgeben.at

Der Letzte macht das Licht aus ...

Freitag, 12.10.2018, 20:00 Uhr
Turnhalle, Hauptstraße 76
Eintritt € 15,--

Karten im Gemeindeamt oder Abendkasse
freie Sitzplatzwahl, Einlass ab 19:00 Uhr

Die Szenen und Handlungen unseres Programmes sind frei erfunden. Falls Ihnen die Inhalte dennoch bekannt vorkommen, ist dies reiner Zufall, ... sollte Ihnen aber zu denken geben ...

Thomas Hauser – Uschi Nocchieri – Andy Woerz



Liebe Sportfreunde

Der Herbst steht vor der Türe und wir bastel natürlich wieder an tollen Sport-Angeboten für euch!

Schon gespannt? Dann werft einen Blick auf unsere Homepage:
kaltenleutgeben.sportunion.at

dort findet ihr die aktuellsten Angebote, Termine und Berichte von unseren Aktivitäten.

Oder besucht uns auf Facebook:

<https://www.facebook.com/kaltenleutgeben/>

Aufmerksam machen wollen wir euch auch auf unsere spezielle Tennis-Webseite, die euch Lust auf's Tennisspielen machen soll:

www.tennisimgruenen.at

Passend dazu gibt es für alle, die noch nicht Mitglied bei uns sind ein tolles Angebot:



Jetzt neues Tennis-Mitglied werden und für die Jahre 2018/2019 nur einen Jahresbeitrag bezahlen. Nutze dieses einmalige Angebot und spiel ab sofort mit auf der wunderschönen Sportanlage in Kaltenleutgeben.

Auskunft und Anmeldung bei Andreas Novak, Tel. 0676 30 68 996 oder andreas@novaktennis.at und an jedem Mittwoch und Freitag ab 15 Uhr im Klubhaus am Tennisplatz, Hauptstraße 181.

Wir wollen mit **AEIOU** alle ansprechen und unterstützen, die im Einklang mit Himmel, Erde und ihren Mitmenschen leben wollen und alle die, die das außergewöhnliche Schöne lieben. Entsprechend dieser Zielsetzung haben wir unser Sortiment für Sie ausgewählt.

Mineralien • Schmuck • Asiatika • Räucherwerk • Bücher & Musik



Ausgesuchte Qualität auf 300m² Verkaufsfläche

Fleischgasse 1/2 (im Innenhof rechts), 2340 Mödling
 Tel: 02236 222 328 | E-Mail: info@aeiou.co.at
 Web: www.aeiou.co.at | FB: www.facebook.com/aeiou.co.at

Öffnungszeiten
 Dienstag bis Freitag 13:00 - 18:30 Uhr
 Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

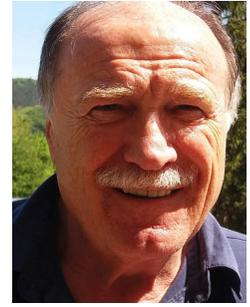


„Der Waldläufer“

Wandervorschlag 14 - Zum Sperkhermsteinkreuz

In unserem unbekanntem Tal gibt es viele markierte Wanderwege, aber noch genügend Möglichkeiten für neue Entdeckungen. Das zeigt sich immer wieder, wenn wir die „breiten Wege“ verlassen. Ein Beispiel dafür ist dieser Ausflug zum Gipfelkreuz auf den „Sperkhermstein“, der sich im Wald versteckt und nur wenigen bekannt ist. Er ist nicht weit von hier und wartet bereits über 20 Jahre auf Ihren Besuch.

Wir starten vom Rathaus und überqueren die Hauptstraße in Richtung Promenadenweg, gehen rechts weiter zur Eiseiwiese und erreichen nach dem Fußballplatz das „Cholera-Kreuz“, von ungarischen Adligen der Familie Esterhazy 1834 aus Dankbarkeit errichtet, da sie von dieser Seuche in Kaltenleutgeben verschont geblieben sind.



01 Karte



02 Nervenruhe

Von hier führt schräg links ein Pfad hinauf und oben angelangt, entdecken wir weiter links die „Nervenruhe“. Das ist keine Pille, die innere Anspannung, nervöse Unruhe sowie energieraubende Schlafstörungen lindern soll, sondern ein früher sehr bekannter Aussichtspunkt, der auf alten Ansichtskarten zu sehen ist. Wir haben von hier einen besonderen Blick hinunter zur Jakobskirche und in unser schönes Tal. Eine Bank lädt zum Verweilen und Ausruhen ein. Das haben wir alle nötig und soll das Thema unserer heutigen Wanderung sein!

Wir gehen ein Stück zurück, bleiben aber auf diesem eben verlaufenden und teilweise überwucherten Pfad, bis wir zur Forststraße kommen, die zur Gaisbergwiese führt. In der oberen Rechtskurve gehen wir aber den Waldweg gerade weiter, kommen vorbei am Fels-Naturdenkmal «Der Bär», Wienerwald Kletterern auch als Jungkuststein bekannt, dann zur «Vereinsquelle» und weiter hinauf zur Seewiese. Benannt nach einem früher hier vorhandenen See, dessen Sumpfreste heute noch in diesem kleinen Waldstück in der Mitte zu sehen sind.

Jetzt nehmen wir den Weg links entlang des Waldrandes, bis wir auf die „Fürst Liechtenstein-Höhenstraße“ treffen, benannt nach ihrem Bauherrn Johann Joseph von Liechtenstein, dem österreichischen Feldmarschall, der nach dem Ende der Napoleonischen Kriege seinen Besitz im Wienerwald mit romantischen Bauten wie den Husarentempel in Mödling - oder den im letzten Amtsblatt beschriebenen Aussichtstempel auf „unserem“ Eichkogel bereicherte.

Diese Forststraße führt rechts zum Gasthof Seewiese – und links in unsere Richtung zur Kugelwiese. Am Weg dorthin kommen wir zu einem Wegweiser, der rechts zum „Nackten Sattel“ zeigt. Diesen Weg nehmen wir und wandern zum höchsten Punkt dieser Steigung. Davor folgen wir links einen Steig hinauf, bis wir vor dem Gipfelkreuz, dem Ziel unserer Wanderung stehen.



03 Sperkhermsteinkreuz



04 Herbststimmung

Der Zufall hat mich vor 20 Jahren hierhergeführt, nachdem ich jahrelang unten am markierten Weg vorbeigelaufen bin. Als ich oben stand, war ich von der Stille dieses Platzes beeindruckt. Ich sah diesen kleinen Steingipfel, die „Steinerne Insel im Fluss der Zeit“, wie er später von einer Besucherin treffend benannt wurde. Sonst gibt es hier oben nichts zu sehen, was man eine schöne Aussicht nennen könnte. Aber die Kraft der Stille ist hier zu spüren, zumindest für jene Menschen, die so etwas erleben möchten und solche Orte suchen.

Es ist nur ein kleiner Gipfelaufbau in diesem Ausläufer der Alpen in einer Seehöhe von 563 Metern, aber es passieren hier nicht alltägliche Dinge, wie ich über 20 Jahre aus Gipfelbucheintragungen entnehmen konnte: „Es gibt keine Zufälle, denn dieser Gipfel ist ein Geschenk und eine Station auf dem Weg für viele weitere Gipfel. Danke!“ hat ein Wanderer geschrieben. Oder: „Ich habe auf dem Heimweg die letzte Abzweigung verpasst, bin quer durch Wien gefahren und bin am Gießhübel gelandet, einfach darauf losmarschiert und hier am Kreuz angekommen. Habe das Büchlein gelesen und mich gefreut, dass es Menschen gibt, die Ihre Gedanken miteinander teilen. Ihr habt mir geholfen. Danke! A.S.“

Eine Dame aus USA hat ebenfalls hierher gefunden: “When the sun goes down, we find this cross and feel peace from all the worlds trouble. The peace gave joy and happiness. Therefore, we decided to write in this little book. We wrote to tell others about peace and joy, because everyone will need it. With love - someone that found peace.“ *Wenn die Sonne untergeht, finden wir dieses Kreuz und fühlen Frieden von allen Schwierigkeiten der Welt. Der Frieden gibt Freude und Glück. Also haben wir beschlossen, in dieses kleine Buch zu schreiben. Wir haben geschrieben, um anderen von Frieden und Freude zu erzählen, weil das jeder braucht. Mit Liebe - jemand, der Frieden gefunden hat.*

1996 habe ich mit zwei Freunden mit Familiennamen Sperker und Hermann dieses Kreuz auf diesem bis dahin unbekanntem Gipfel errichtet, um an diesem Ort der Stille ein Zeichen zu setzen. Aus den Abkürzungen unserer Namen hat sich „Sperk-Herm-Stein“ ergeben. Eine Wanderin hat diesen Felsen „Eine steinerne Insel im Fluss der Zeit“ genannt, eine Andere „Eine Insel der Hoffnung und Zuversicht“. Aus den Eintragungen der Gipfelbücher der 3 Kreuze „Sperkhermstein“, „Gaisberg“ und „Waldläuferkreuz“ ist vor 12 Jahren mein Buch „Die Schätze des Waldläufers“ entstanden, das jetzt in der Neuauflage „Föhrenberge Band 1 Drei Kreuze, drei Burgen, ein-Tempel“ in unserer Bücherei ausgeborgt oder in unserer Trafik Binder gekauft werden kann. All jene, die auf geheimnisvollen Wegen und mit Hilfe unglaublicher Kreuzbuchgeschichten in eine neue Wander-Erlebnis-Dimension einsteigen wollen, finden in diesem Buch eine gute Anleitung.



05 Das „drei Kreuze Buch“



06 Salzstanglwirt

Unser Weg führt uns weiter über diesen Felsrücken ostwärts, teils mit, teils ohne Steig, bis wir auf einen markierten Weg treffen, der vom „Nackten Sattel“ zur „Kugelwiese“ führt. Wir wenden uns nach links und kommen so zum liebevoll bewirtschafteten Gasthaus „Salzstanglwirt“, wo man sich mit guter Hausmannskost stärken und mit dem Wirt Geschichten austauschen kann.

Am Rückweg wandern wir am Gasthof links vorbei, nördlich hinauf zum kleinen Sattel und über diesen abwärts der Markierung folgend. Diesmal nicht den steilen direkten Abstieg, sondern weiter zur ehemaligen Werksstraße, die in aussichtsreichen Kurven in den Flösselgraben führt. Nach dem kleinen Flösselteich geht es links zurück und nach der „Krutschburg“ über Kaltbrunn die Berggasse hinunter zur Promenade Gasse und dann links zurück zum Rathaus.

Text und Bilder: Ing. Hans Steiner

Gemeindeamt:



Hauptstraße 78
2391Kaltenleutgeben
Telefon: 02238/71 213
Fax: 02238/71 213-24
Homepage: www.kaltenleutgeben.gv.at

Parteienverkehr:

Dienstag: 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag: 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 7.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden:

Bürgermeister:

Dienstag: 17.30 bis 18.30 Uhr
Donnerstag: 17.30 bis 18.30 Uhr

Vizebürgermeister und geschäftsführende Gemeinderäte:

Dienstag: 17.30 bis 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Bauhof:

Dienstag: 6.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag: 6.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Letzter Samstag im Monat: 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstraße 179, 2391Kaltenleutgeben
Telefon: 02238/77 786

